

Bezugs-Preis

In der Hauptstadt oder den im Reich...

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 1/7 Uhr...

Redaction und Expedition:

Johannesgasse 8. Die Expedition ist Wochenlang ununterbrochen...

Filialen:

Ette Remm's Curium. (Alfred Schön), Unterföhrstraße 3 (Hauhin), Louis Köhler, Rotherstraße, 14, part. und Köhlerplatz 7.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Nr 444.

Mittwoch den 1. September 1897.

Anzeigen-Preis

Die gewöhnliche Zeitungs- und Anzeigen-Preise...

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe...

Annahmefluß für Anzeigen:

Morgen-Ausgabe: Sonntag 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Montag 4 Uhr.

Druck und Verlag von G. F. Schönbach in Leipzig.

91. Jahrgang.

Für September

Kann das Leipziger Tageblatt durch alle Postanstalten des deutschen Reiches und Oesterreich-Ungarns zum Preise von 2 M bezogen werden.

die Hauptexpedition: Johannesgasse 8, die Filialen: Katharinenstraße 14, Königsplatz 7 und Universitätsstraße 3,

ferne nachfolgende Ausgabestellen:

- Arndtstraße 35 Herr E. O. Kittel, Colonialwaarenhandlung, Beethovenstraße 1 Herr Theod. Peter, Colonialwaarenhandlung...

- Kaufische Gasse 6 Herr Friedr. Fischer, Colonialwaarenhandlung, Kaufstädter Steinweg 1 Herr O. Engelmann, Colonialwaarenhandlung...

Das Protestlerthum in Elsaß-Lothringen.

Nach der kürzlich erfolgten Wahl des Reichstagsabgeordneten Frey in den oberlothringischen Wahlkreis...

und beeinflussen lassen von dem Urtheil der Menge; gebildete ideale Naturen, die fröhlich die alte Stammesgenossenschaft...

ihre sogar, allerdings nur unter der Bedingung „do ut des“, recht liebendmüthig entgegen, um aber sofort wieder eine andere...

um nicht von den realen Interessen der Gegenwart in den Hintergrund gedrängt zu werden. Und die meisten alle auf...

Feuilleton.

Cicou.

Ein Kinderleben in Janjibar. Von Ida Gräfin von...

Was es wohl ein glücklicheres Regentkind in Janjibar, als die kleine Cicou? Scherzhaft. Cicou glaubte es wenigstens...

So hatte Arab gesprochen, und das Wort der alten treuen Dienerin galt bei Bibi Nidoll. Cicou durfte kommen...

Erlaubniß gegeben und nur die eine Bedingung gestellt, daß Cicou des Abends um sechs Uhr zu Hause sein müsse.

Augen, als sie die seligen, dunkelblauen Worte des Händchens hörte. Sie erzählte dann den Kindern, daß sie alle Morgen...

1) Diese Erzählung beruht auf eigenen Erlebnissen der Verfasserin. 2) Hans — Herr. 3) Bibi — Gertrud, Frau.

4) Pata eine Geländungs im Werthe von 2 M. 5) Razu — Gesamtbeleid der Regier.

6) Schami — Sommerkita.

7) Schami — Sommerkita.



Auer Gasglühlicht. Centralhalle. Geo. Schneider Nachf. Auer Glühkörper M. 1.—

Die so sehr beliebt gewordenen, den Wiedererleuchten den höchsten Nutzen stiftenden Lebenden Photographien.

M. Aplan-Bennowitz, Bureau Debet & Credit (Behndorf & Co.) Leipzig, gegr. 1877.

Des Publicums Urtheil. allein führt den Erfolg. Verlangen Sie Prospekte und Katalogen über Pflanzensamer-Neise, Ubrigin, welche Namen von Ubrigin, Mi-Nacht 183.

Gasglühlicht W. & R. Goebel, Patentbureau SACK, Leipzig, Brühl 2.

Patente Patentbureau SACK, Leipzig, Brühl 2.

Tageskalender. Telephon-Anschluss.

Veröffentlichung des Leipziger Tageblattes Nr. 222. 153. 1173.

Veröffentlichung des Leipziger Tageblattes (6. Blatt) Nr. 1173.

Veröffentlichung des Leipziger Tageblattes (6. Blatt) Nr. 1173.

Veröffentlichung des Leipziger Tageblattes (6. Blatt) Nr. 1173.

lagen von 11-1 und 3-8 Uhr geöffnet. Bücher, Musikalien und Ausstellungen können im Besonderen unentgeltlich besehen werden.

Vollständige Centralbibliothek (Commensalitäten), Peterstrasse 10, 1. Etage.

„Vollständige“ Buchhandlung für Buchverleger, Buchhändler und Buchbesitzer.

„Vollständige“ Buchhandlung für Buchverleger, Buchhändler und Buchbesitzer.

„Vollständige“ Buchhandlung für Buchverleger, Buchhändler und Buchbesitzer.

„Vollständige“ Buchhandlung für Buchverleger, Buchhändler und Buchbesitzer.

„Vollständige“ Buchhandlung für Buchverleger, Buchhändler und Buchbesitzer.

„Vollständige“ Buchhandlung für Buchverleger, Buchhändler und Buchbesitzer.

„Vollständige“ Buchhandlung für Buchverleger, Buchhändler und Buchbesitzer.

„Vollständige“ Buchhandlung für Buchverleger, Buchhändler und Buchbesitzer.

„Vollständige“ Buchhandlung für Buchverleger, Buchhändler und Buchbesitzer.

Musikhistorisches Museum von Paul de Wit, Thomaskirche 16 (bei der Thomaskirche und -Schule).

Gummi-Schuhe und -Stiefel, acht St. Petersburger, Gummi-Regenmäntel bei Arnold Reinsing.

Photographische Apparate Chr. Harbers Markt No. 6, L. am Siegesdenkmal.

Gummi-Waaren-Bazar 10 Peterstrasse 10. Gummi-Wasserschläuche in vorz. Qualitäten.

Gummi-Haushaltungs- und Badegegenstände, Gummi-Regenröcke für Herren und Damen.

Beerdigungsanstalt „Pietät“ Beerdigungsanstalt 25 Matthäikirchhof 25.

Prima Gummi-Wasserschläuche, Garantie-„Kreuz“-Schläuche billigst bei Waage & Pfäfer.

Actiengesellschaft für Fuhrwesen, 32 Matthäikirchhof 32.

Gummiplatten etc. etc. Gummischläuche etc. etc. Gummischläuche für alle Zwecke.

„M. Ritter“ Beerdigungsanstalt 22 Matthäikirchhof 22.

J. F. Fuchs, Leipzig, Kurprinzstr. 15. Größte Special-Fabrik mit Dampftrieb für Leder-Treibriemen.

Die Tänze und Gruppierungen arrangiert vom Balletmeister J. Colinet, ausgeführt von Fräulein Fräulein Fräulein.

Repertoire, Donnerstag, den 2. September 1897. Abonnement-Vorstellung, 1. Serie, gratis: Der Freischütz, Anfang 7 Uhr.

Altes Theater. Mittwoch, den 1. September 1897. Anfang 7,5 Uhr.

Die versunkene Glocke. Ein deutsches Märchenbühnen in 5 Acten von Gerhart Hauptmann.

Repertoire, Donnerstag, den 2. September 1897. Abonnement-Vorstellung, 1. Serie, gratis: Der Freischütz, Anfang 7 Uhr.

Altes Theater. Mittwoch, den 1. September 1897. Anfang 7,5 Uhr.

Die versunkene Glocke. Ein deutsches Märchenbühnen in 5 Acten von Gerhart Hauptmann.

Repertoire, Donnerstag, den 2. September 1897. Abonnement-Vorstellung, 1. Serie, gratis: Der Freischütz, Anfang 7 Uhr.

Altes Theater. Mittwoch, den 1. September 1897. Anfang 7,5 Uhr.

Die versunkene Glocke. Ein deutsches Märchenbühnen in 5 Acten von Gerhart Hauptmann.

Repertoire, Donnerstag, den 2. September 1897. Abonnement-Vorstellung, 1. Serie, gratis: Der Freischütz, Anfang 7 Uhr.

Grüne Stiefel für Damen. A Paar 17 Mk. resp. 13 Mk. hält Lager. J. Indinger Schulstrasse 8. Bitte melde mit grünem Schuhwerk decorirten Schaufenster zu beachten.

Für Großisten, Exporteure, Detaillisten sehr lohnender Artikel. Sicherheits-Rasir-Apparat Schutzmarke „Rose“. Einziger gegen ähnliche Fabrikate wesentlich verbesserter Selbststrahler unter absoluter Garantie. J. A. Henckels'scher Stahlwaaren. Berndorfer Metallwaaren. Berndt, Lax & Co., Thomastgasse.

Nachdem wir in unseren Geschäftsräumen Gaimstraße 2 eine feuer- und diebstahlsichere Stahlkammer, in welcher Werthpapiere, Urkunden und Werthgegenstände aller Art unter dem eigenen Verschluss der Miether in gesonderten Fächern aufbewahrt werden können, eingerichtet haben, übergeben wir dieselbe der öffentlichen Benutzung. Die Stahlkammer ist ebenso wie die damit verbundenen, für die Miether bestimmten Abtheile, jeden Vormittags von 9-12 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr geöffnet. Auskünfte über die Bedingungen für die Benutzung der Stahlkammer werden an unseren Cassen ertheilt. Leipzig, August 1897. Becker & Co.

Dauer-Brand-Oefen. Irdisches System für jedes Brennmaterial, Amerikaner Oefen nur für Anthracitkohle. A. Benver, Leipzig, Promenadenstr. 24.

Sicherheits-Rasirapparat Kampfe's Star Safety Razor. Deutsches Reichs-Patent No. 87410. Bedarf keiner Uebung. Verletzen ausgeschlossen. Ermöglicht weiniger oft Rasiren. Prospecte. Für jeden Bart passend. Schutz gegen Bartflechte. Selbst von Blinden zu gebrauchen. kostenlos.

Vor minderwerthigen, billigeren Nachahmungen wird gewarnt. Man verlange Kampfe's Safety Razor. General-Vertrieb Emil Wilbrand, Markt 17 (Königsbau, neb. Auerb. Hof.).

Carl Kästner, Leipzig, Lieferant der Deutschen Reichsbank in Berlin und der Kaiserlichen Post, empfiehlt sein Lager feuer- und diebstahlsicherer Geldschränke mit Stahlpanzer u. unübertroffenen Schlössern, sowie Cassetten. Zuletzt bewährt: 1896 bei einem mehrere Nichte hindurch versuchten schweren Einbruch im Wohnhause des Herrn Isidor Baruch, Lutz (Russ. Polen), in Abwesenheit des Besitzers. 1894 b. Brande des Rohproductenlagers der Firma W. Dröse im Alten Amtshof zu Leipzig. 1894 beim Brande der Mechan. Weberlei des Herrn Louis Fischer in Greiz i. V. 1894 beim Brande der Mechan. Weberlei der Herren A. W. Bar & Co., Zschopau i. S. 1894 beim Brande des Geschäftshauses der Herren D. & A. Heydenreich in Sao Paulo, Brasilien. 1893 beim Fabrikbrande des Herrn August Paul in Reichenbach i. V. 1892 beim Fabrikbrande der Herren Beckler & Drossel in Lengsfeld in V. 1891 beim Fabrikbrande der Herren Schreiber & Co. in Eisdorf bei Chemnitz i. S. 1890 beim Fabrikbrande der Herren J. J. Arnd & Zonen in Amsterdam. 1890 beim Brande des Gutes des Herrn Sühnel in Grosssachsen bei Pulsitz in Sachsen. 1890 beim Rathhausbrande in Lausitz, Sachsen. 1889 beim Rathhausbrande in Hartenstein, Erzgebirge. 1888 b. Brande des Rudolph'schen Dampfzugeswerks Geographisch in Tübingen. 1888 beim Brande des Etablissements der Herren Sundt & Co., Bergen, Norwegen etc. etc.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

In Gemäßheit unserer Bekanntmachung vom 2. Juli dieses Jahres ist
am 1. September dieses Jahres
 die zweite Einzahlung auf den Nennwerth unserer neuen Aktien mit
25% = Mark 300.— für jede Actie
 von den Zeichnern unter Vorlegung der Zeichnungsschein-Duplicate bei denjenigen
 Annahmestellen, bei welchen die Zeichnung erfolgt ist, zu leisten.
 Leipzig, den 21. August 1897.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Photographisches Atelier von Bruno Riedel,

Rosenthalgasse nur No. 9. Leipzig. Rosenthalgasse nur No. 9.
 Telefon Amt I, 2016. empfiehlt Photographien in allen Größen bester Ausführung. Telefon Amt I, 2016.
12 Stück Visit- und 1 Stück Cabinet-Photographie à Mk. 4.50 an.
Vergrößerungen nach jedem Bilde in Kreide oder bunt von Mk. 10 an.
 Moment-Aufnahmen aller beweglichen Objecte, Gruppen, Landschaften, Villen etc.

Seit 55 Jahren
in der Reichsstrasse
No. 19.

Damen-Knopf-Stiefel
 5.50 u. 6. A.

Damen-Knopf-Stiefel, leucht
 Sammet 7.50 A.

Herren-Stiefeletten,
 Guterhalt 4.50 A.

Herren-Promenadenschuhe.
 Guterhalt 4 A 50.

Promenaden-Schuhe
 für Damen 3.50 A, für Kinder von 1 A an.

Herren-Sportschuhe
 Naturleder 5.— A

Segeltuch-Schuhe
 Kinder 1.50 A Damen 2.50 A Herren 3.50 A

Herren-Schaftstiefel,
 Guterhalt dauerhaft 5.50 A.

Damen-Lederstiefel,
 Guterhalt u. halt 4.50 A.

Herren-Schnellstiefel
 in eleganter Form 6.50 A.

Damen-Schnellstiefel 5.50 A.

N. Herz,
Reichsstrasse No. 19.
 NB. Bitte genau auf Firma u. No. 19 zu achten.

Robert Kiehle,

Königl. Sächs. Hoflieferant,
 hält seine beliebten und seit
36 Jahren bewährten Erzeugnisse
 zu reellem Preis empfohlen.

Reparaturen, Ersatz- und Reservetheile
 für jedwedes System.

Coulante Zahlungsbedingungen.
 Kunststickerei gratis.

Kontor: **Turnerstrasse.**
 Detail: **Thomasgasse.**

Adalbert Hawsky
 in LEIPZIG.
Spielwaaren-Fabrik.
 Lager in- und ausländischer Spielwaaren

Fabrik von Illuminations-Laternen.
 Muster-Aufstellung und Engros-Lager
Neumarkt 18, 1. Etage.

Leipziger Bierbrauerei zu Reudnitz

Riebeck & Co., A.-G.,

empfiehlt ihre
echten, nur aus Malz und Hopfen, nach Bayerischer, Münchner und Pilsner Art
gebrauten Biere.

Kupferberg Gold
 Dr. Ad. Kupferberg & Co., Malzer
 Leipziger Hoflieferant

Erhard & Strubel,
 Dampfsechler und
 Friseur, Leipzig 2876.
 Leipzig, Markt, Steinweg 10.

Aug. Böttcher, f.-Gindner,
 Julekstraße Nr. 5.
 empfiehlt billige Koffer, Kisten, Kohlen-
 fässer, Müllschichten, Fingerringe, etc.
 en gros — en détail.

Universitätsstrasse 2
 Herren-Wäsche.
E. Hoyer,
 Leipzig,
 Universitätsstr. 2.

**Rosen-
 Santolol-Kapseln**
 (enthalt jeder Kapsel
 nur 0,250, also kein Gelatine-
 mittel) heilt Blasen-
 u. Harnröhrenleiden
 ohne Einspritzen und
 Verabreichung in wei-
 schen Tagen. Viele Dank-
 schreiben. Flacon 2 u. 3 A
 Nuricht n. voller Firma
 Apotheker E. Lahr in
 Würzburg. In Leipzig
 zu haben: Engel, Bör-
 sen- und Hofapoth., zum
 weiss. Adler, Neustadt
 in der St. George-Apoth.,
 Leipzig-K. in der Jo-
 hannis-Apothek.

STAHLDRAHT
 für jeden Zweck
 blank
 u. gegliedert
 u. blau
 u. gelb
 u. grün
 u. rot
 u. schwarz
 u. blau
 u. gelb
 u. grün
 u. rot
 u. schwarz

Lanolin-Cream-Seife
 überaus in ihrer Wirkung bei reiner und
 sauberer Haut, empfiehlt & Hof. (3 St.) 50 A.
 Hof-Apothek. u. weis. Adler, Danks. 9
 (Hauptniederl.) Dresden, St. George,
 Leipziger-Apothek. u. in d. Apoth. in Tausch.

Bettfedern
 Wir verkaufen selbst, gegen Rückgabe (ohne
 sonstige Kosten) Gute neue Bett-
 federn per St. für 60 St., 80 St., 1 St.
 1 St. 25 St., 1 St. 40 St., feine prima
 Gattfedern 1 St. 60 St. u. 1 St. 50 St.,
 Gattfedern: halbwegs 2 St., weiß
 2 St. 30 St. u. 2 St. 50 St., Silber-
 weisse Bettfedern 3 St., 5 St. 50 St.,
 4 St., 5 St., feinste Gatt hirsche
 Gattfedern (erstklassig) 2 St. 50 St.
 u. 5 St. Verpackung zum Selbstpreis. — Bei
 Bestellungen von mindestens 75 St. 5%, Rabatt. —
 Niederlassung: Leipziger Hoflieferant,
 Pecher & Co. in Herford in Westf.

Max Richter
Königlicher Hoflieferant
Leipzig
 Petersstrasse 43, Reichsbankgebäude
 hält sich dem geehrten Publicum empfohlen.
Colonialwaaren.
Beste, preiswerthe geröstete Kaffees.
 Freie Lieferung
 ins Haus. Fernsprechstelle
 Amt I, 553.

Stengel's
Fahrkartenhalter
 D. R. G. M. 34592.
 Weltpreis 30 A. Unschätzlich
 für jeden Reisenden. Zu
 kaufen in allen Buchhandlungen,
 Galanteriewaren- u. Eisenwaren-Geschäften etc.
 Generalvertreter: Ose, Scherff, Leipzig, Hauptstr. 51, 3.
 Fernspr.-Amt I, Nr. 4255. Umst. nach allen Ländern.

Photographische Apparate
 in jeder Preisklasse, mit eigener Fabrik, liefert billigst
Chr. Fr. Winter Sohn, Schillerstr. 5.
 Sämtlicher Zubehör in ebenfalls nur bester Qualität zu
 Originalpreisen. Leuchtblätter, Papier, Carbon u. fest. Reibleder.
 Spezialitäten: „Winterplatten“, leicht empfindlich, haltig und
 leicht zu reiben, per St. 9/12 A 1.00, 12/18 A 2.70 u. 1.00.
 „Winterpapier“, marine, feine Züge, mit bedingungslos
 bester Qualität, 30 Blatt 9/12, 18 Blatt 12/18 u. 1 Blatt 1.00
 Gutwickler, Universalentwickler etc., sowie sämtliche Chemikalien.
 Filme für Kodak, Bullseye und Pocket-Kodak, stets frisch.
 Mehrere Sorten Leinwand u. Papier.
 Gegenbestände in Stativ- und Handapparaten (portabil).

Jean Scherbel, Dresden-II.
 Mein Musterlager zur Messe befindet sich von jetzt an
22/24 Universitätsstrasse
 im Hause „Silberner Bär“, 3. Etage, Eckzimmer.

Beste Bezugsquelle für
Billardhülle, Queues,
 elegant geformt,
 scheinbar Billard-Utenilien,
Pochholz-Kugeln und Stengel.
Albert Frommhold, Drechsler,
 Peterstraße 16, (gegenüber der Albert-Apothek).
 Preisliste franco. — Ein- und Verkauf geplanter Uhrenuhren.
 Reparatur-Werkstatt für Queues, Billardhülle, Stengel und Kugeln.

Mess-Neuheit!
 „Saxonia“, die neueste und vorzüglichste Heiß- und Schneidmaschine für gewerb-
 liche und Privatlichen, Bäder, Konditorei etc., in angelegter Central-Hotel, Petersstraße.
Hilg & Burkert, Zwönitz 12.

SECT
MATHEUS MÜLLER
 gegr. 1838.
ELTVILLE a/Rh.
 Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaiserin Königin, Dr. Maj. d.
 Könige v. Bayern, Sachsen u. Württemberg, Dr. Kgl. Hoh.
 d. Grossherz. v. Baden u. Herzog Carl Theodor v. Bayern.

Leipziger
Calmus
 glac. Früchte, ostind. Ingber
Cacao, Chocolate
C. R. Kässmodel
 hochfeine Bonbonnièren
 ff. Desserts und Confecturen
Biscuits, Liköre
 Nitrapen.

Frankreich.

Die Einbürgerung Belgis Francs.

* Paris, 31. August. (Telegramm.) Mehrere Zeitungen...

* Antwerpen, 31. August. (Telegramm.) Die Kunst...

* Antwerpen, 31. August. (Telegramm.) Präsident...

Großbritannien.

„Otto der Einzige“.

* Die „Tribuna“ hat ein (von und schon erwähntes)...

Orient.

Die Kriegserklärung.

* London, 31. August. (Telegramm.) Der „Standard“...

Ferdinand von Bulgarien.

* Vuk, 31. August. (Telegramm.) Von maßstabes...

Afien.

Der Aufstand in Indien.

* London, 31. August. (Telegramm.) Den neuesten...

* Bombay, 31. August. (Telegramm.) Der Re...

Afrika.

Transvaal.

* Pretoria, 31. August. (Telegramm.) Neuterliche...

Feier

Der Enthüllung der Kaiser-Maximilian-Statue im Rädtischen Kaufhause.

* Leipzig, 31. August. Einen Akt der Dankbarkeit...

Wit dem Erlange der Statuette: Wenn Gott nicht...

Gelegentliche Besichtigung! Die Feier, zu welcher...

Abzulegen, und wie unser Stolz in den Jahren...

Ichon durch Abschließende Gegenwart gestellt. Er...

Freudig stimmte die Versammlung in diesen Ruf ein...

Sport.

Rennen zu Peit am 29. August.

Stall-Preis 3400 Kr. 1400 m. Hr. G. Springer's...

Rennen zu Paris-Longchamp am 29. August.

Preis de Charité 15000 Francs. 3600 m. M...

Literatur.

In den Tag hinein. Von Hermann Grottel.

Das erste erschienen September-Heft von...

Berechnung der von Herrn Wilhelm Künzel in Leipzig...

Verichten der Redaktion.

O. S. hier. Das und von Ihnen mitgetheilte Circular...

Nach Schluß der Redaktion eingegangen.

Es ist nicht mehr möglich, als bei dem...

S. Chemnitz, 31. August. (Privattelegramm.) Im...

* Berlin, 31. August. Fürst Bismarck erklärte...

C. H. Berlin, 31. August. (Privattelegramm.) Der...

* Berlin, 31. August. Der Eisenbahnminister...

* Berlin, 31. August. Staatssecretär von Tirpitz...

* Göttingen, 31. August. Um 1 Uhr fand bei dem...

* Köln, 31. August. Die „Köln. Ztg.“ meldet...

* O. Velen, 31. August. (Privattelegramm.) Im...

* Tübingen, 31. August. Präsident Faure ist...

* Weisfeld, 31. August. Der frühere Abgeordnete...

* Bombay, 31. August. Das Minister-Bureau...

Meteorologische Beobachtungen auf der Sternwarte in Leipzig.

Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Therm., Relative Feucht., Windrichtung u. Stärke, Himmel.

Wetterbericht des K. S. Meteorologischen Institutes in Chemnitz am 31. August 8 Uhr Morgens.

Table with columns: Stationen-Name, Barometer, Richtung und Stärke des Windes, Wetter, Temperatur.

Witterungsverlauf in Sachsen am 30. August 1897.

Table with columns: Station, Soeh. m., Temperatur Mittel, Min., Wind, Niederschlag.

Bei wechselnder Bewölkung und zunehmender Temperatur...

Uebersicht der Wetterlage in Europa heute früh: Die Depression über dem nordwestlichen Irland...

Jagdverpachtung. Die Jagd auf dem 5067/2 Acker umfassen...

Concurs-Auction. Dienstag, den 7. Sept. a. c., von früh 10 Uhr an...

Möbel-Auction. Mittwoch, den 1. September, von früh 10 Uhr an...

Auction. Wegen Aufgabe der Gütern des Johann...

Reisehandbücher. von Böcker, Meyer, Gröben etc., Kursbücher...

E. Lucius, Burgstraße 24. Börseninteressenten u. Capitalisten!

Postkarten-Sammler erhalten gegen Entgelt u. 15 A eine halbe...

Dresden-Hausstadt. Hôtel Stadt Coburg, Hôtel Stadt Metz...

Eisenach. Hôtel Wolfschlucht. Neuerbaut mit allem Comfort.

Dr. Heinrich Schmidt von der Weize jur. Kunst-Zähne von 2 Mk an.

Patent-Gebisse, D. R. G. M. Nr. 37765. Einziger in Leipzig.

Zähne ohne Gaumen, Gold-, Kronen- und Brückenarbeit in höchster Vollendung.

Georg Leo, Reichsstrasse 29 31, II. Künstl. Zähne...

Dr. med. Schwarzkopf. In Frau angeordnet. Heilt Geschlechts-, Haut- u. Frauenkrankheiten...

Nach England über Vlissingen (Holland) Queenboro. Zweimal täglich in beiden Richtungen Tag- und Nachtdienst...

Zweite Sonderfahrt zur Stockholmer Ausstellung. Abfahrt von Hamburg den 7. September.

Deutsche Militärdienst-Versicherungs-Anstalt in Hannover. Vermögensbestand: 77 Millionen Mark.

Continental-Caoutchouc- und Guttapereha-Compagnie in Hannover.

Die außerordentliche Generalversammlung unserer Actienhaber vom 26. Juni d. J. hat beschlossen...

Bedingungen. 1. Die Anmeldung zum Bezuge findet statt in der Präfektur vom 1. bis 10. September 1897...

Bank-Kommanditgesellschaft Paul Kupz & Co. Berlin SW., Friedrich-Strasse 25/26.

Wir übernehmen bei allen Börsengeschäften das Risiko - gegen Zahlung der in unserem Versicherungstarif...

Bad Wildungen. Die Hauptquellen: Georgs-Quelle und Gelsen-Quelle sind seit lange bekannt...

Geschlechtskrankheiten. Heilt ohne Ausdauer in 1. Zeit J. H. Gosmann...

Benjion in Weimar. 3. Oct. finden noch 2 junge Mädchen, die sich zu weiterer Ausbildung...

Oekonomie-Eleven! Können achtbarer Eltern, die auf die Bildung ihrer Kinder...

A. Chapison's Unterrichts-Institut. An der Pleisse 9c, gewährt gründl. kaufmänn. Ausbildung.

Rackow. Universitätsstrasse 4. Schöne Aussicht, Bäder, Spielplätze...

Kaufm.-Lehr-Institut Otto Neuschütz. Leipzig, Reichstr. 1. Höchstmögliche Zeit...

Dopp. Buchhaltung zu Privat-Abrechnung. Buchführung, kaufm. Rechnen...

Brüssel. 3. Platz, welche d. Völkert. d. franz. Sprache enthält...

Gejanglehrerin von Antonie, hebr. Gelehrterin, erth. Unterricht...

Siener Conservatorien mit Diplomen gibt billige Unterricht in Gejang, Clavier...

Monatlicher Putz-Cursus Pauline Kuntzel. Centralstr. 1, p. (Begründet 1871.) Aufnahme jederzeit.

Stärken, Stanzplatten. Bureau für Bücherrevisionen. Otto Neuschütz, Reichstr. 1, III.

Fracks u. Gesellschaften. Frack- u. Leib-Institut. Frack- u. Leib-Institut...

Frack- u. Leib-Institut. Frack- u. Leib-Institut. Frack- u. Leib-Institut...

Köln a. Rh. Hof. Haus 1. Rang. * Einziges Hotel am Vorplatze des Hauptbahnhofs...

Verein für Familien- und Volkserziehung. Seminar für Kindergärtnerinnen. A. Für Familien-erziehung...

Zum Unterrichts im landwirtschaftlichen Zeichnen, Del- und Aquarellmalen nach der Natur...

Zschocher'sches Musik-Institut. Tüplerplatz 3, I. Et. Gegründet 1846. Tüplerplatz 3, I. Et.

Anstands- und Tanzunterricht. Hierdurch beehren wir uns ergebenst anzuzeigen...

Tanz-Unterricht von Gust. Preller. Welche Kurse für Kinder in guter Gesellschaft...

Tanz-Unterricht Schirmer-Mende. Mein II. Curus des Anstands- und Tanz-Unterrichts beginnt heute...

Spaten-Seife Spaten-Seifen-Pulver. sind die besten Waschmittel.

J. G. Herrmann. Leipzig, Kohlenstrasse 4. Lindenau, Quaistrasse 1, und Thonberg, am Stötteritzer Bahnhof.

Fernet-Branca (Magenbitter). Specialität von FRATELLI BRANCA in Mailand, alleinige Inhaber...

VERMOUTH-WEIN von Fratelli Branca - Mailand. Vertreter in Leipzig: Herr Bruno Hönigke...

Astrachaner Caviar. Von Sonntag, den 29. August, ab, Anfang der Woche, begann wieder der Verkauf...

Willkommengruß.

Seid gegrüßt, Ihr deutschen Völkern, seid wie Brüder und willkommen,
Daß die Flamme hell auflodern, die in deutscher Brust entglommen!
Infer Gruß, den wir Euch senden, ist kein eitel Festgebrauch,
Kein, ein lauter Ruf des Herzens: „Freut Euch, süßt Euch wie zu Haus!“

Eine Liebe, Ein Gelübde, Ein Gemüth und Eine Treue,
Unerfährter, unerschütter, welcher Feind sie auch bedrue; —
Eine Liebe, Ein Gelübde: denn wie Ihr, geloben wir:
„Deutsche Erde, theure Heimat, unsre Liebe gilt nur dir!“
Ein Gemüth und Eine Treue; denn Ihr könnt, wie wir, nicht lassen

Jene heilig haben Götter, die die Seele und umfassen:
Kraft und Klang der deutschen Sprache, deutsches Schaffen,
deutscher Brauch,
Götter, die wir hüten werden bis zum letzten Athemhauch.
Seid gegrüßt, Ihr deutschen Brüder, habet Dank, daß Ihr gekommen,
Diese festlich frohen Stunden werden Allen, Allen fremden,
Euch erbeben, trösten, stärken, daß Euch nie der Rath gebracht,
Und aus langer Schlafheit wecken, mahnen und an deutsche Pflicht.

Daß Ihr Euren Schütz der Ehre denn bestet mit Schwach und Schande,
Daß Ihr Hoß, Verfolgung ermet im geliebten Vaterlande?
Ward ein Feind, daß dem Völkern Euer ganzes Dasein galt,
Daß Ihr schirmtet und bewachtet seiner Größe Feil und Kalt?
Dess Reich war Euer Loosung, dem Ihr pfändet Ruhmstreifer,
Singend Euer Lied der Ehre: „Gott erhalte unser Kaiser!“
Weil Ihr dient dem Glanz der Krone mit den Kräften deutscher Muth,
Weil Ihr wollt, was sie nicht wollen, darum tobt der Feinde Wuth;

Darum legt man Euch wie Säuber mit der Meute von Verbarmen,
Euch, wenn Ihr nicht schweigt und weicht, zu erschlagen ohne Erbarmen.
Das ist Schutz der Reichthümer, deren Treue sie gewant,
Denen nur um Glück und Wohlstand, um der Heimat Zukunft bangt!
Bleibt dem Ernst der Zeit gemachtem, Euch bewußt der deutschen Sendung,
Rächt der Feinde Überhebung, laßt ihm sein Wohlstand Verblendung!

Daß man Euch das Recht der Rede und der Klage Freiheit nahm,
Fürcht ihr's vor der Macht der Wahrheit, Freiheit ihr's und Maß und Scham.
Diesem Feind, dem falschen, frohen, nimmer mit Vergebung,
Euer Tod ist nur sein Trachten und Ihr halt Euch nur Verhängung;
Folget einzig dem Gesetze, das in Euerem Herzen steht,
Deutsch geschrieben, herrlich, mächtig, dessen Geltung nie vergeht;

Kämpft als edle Osterreicher, bleibt die Treuen, Wackern, Alten,
Und die Straß- und Rachegeitn wird einst über's Land walten!
Seid gegrüßt, Ihr deutschen Brüder, nehmet unser ganzes Herz,
Tragt erwidert, geküßt, geküßt große Botschaft heimatvolkrecht:
Euer Schicksal, unser Schicksal; Eure Ehren, unsre Ehren;
Euch zu schätzen, Euch zu schätzen, kann und seine Macht verwehren;

Eure Freunde, unsre Freunde; Euer Feind auch unser Feind;
Eine Seele, Eine Sprache; ewig bleiben wir vereint!
Dr. phil. G. Lischer.

jeder Hinsicht hinter ihren Vorgängerinnen zurück. Feuilletonisten gelang es allerdings, durch ihr der spanischen Halbweiblichkeit nicht überstehendes extrinsisches Spiel der Wienen und Seiten und einige auf Kosten der wiederum durchaus flachen und langarmen Mittelaltere formte hohe Töne, die freilich nicht durchgängig international waren, genöthigt hervortreten, indes Hr. von Hausen, das sich sogar ihren musikalischen Theil von ihrer Partnerin hatte fügen lassen, gänzlich interesselos blieb. Was die junge Dame auf einer Bühne wie der unferigen soll, ist nicht einzuweisen. Hr. von Hausen sang die Niccolò nicht abel, muß aber die etwas verfahrenen hohen Töne besser zu fassen und zu veredeln lernen.

Das Orchester behauptete die bei uns leider zu abgetriebene Oper zum Theil recht nett und geschäftsmäßig ab. Was hierzu für „Garmen“ auf gewisse Zeit ins Archivar und besaß sie sich auf einen und den andern von denen, die da schlafen.

Im Theaterlande von Carl Vogel in Leipzig hat jüngst vier Opern von R. Schup-Schumann erschienen, die die der Bedeutung aller Vortragsarten zum Ausdruck bringen. Die erste ist: „Die Bergarbeiter“ (op. 25). „Graf aus Obernoster“ (op. 27). „Am Werktag“ (op. 28). „Der Senner“ (op. 29). Die Kompositionen sind geistlich und melodisch, gut zu hören und bieten keine belästigenden technischen Schwierigkeiten. Sie rangiren unter der allseitigen Kritik „Moderne Solomusk“.

Im gleichen Theaterlande von Carl Vogel in Leipzig hat jüngst vier Opern von R. Schup-Schumann erschienen, die die der Bedeutung aller Vortragsarten zum Ausdruck bringen. Die erste ist: „Die Bergarbeiter“ (op. 25). „Graf aus Obernoster“ (op. 27). „Am Werktag“ (op. 28). „Der Senner“ (op. 29). Die Kompositionen sind geistlich und melodisch, gut zu hören und bieten keine belästigenden technischen Schwierigkeiten. Sie rangiren unter der allseitigen Kritik „Moderne Solomusk“.

Im gleichen Theaterlande von Carl Vogel in Leipzig hat jüngst vier Opern von R. Schup-Schumann erschienen, die die der Bedeutung aller Vortragsarten zum Ausdruck bringen. Die erste ist: „Die Bergarbeiter“ (op. 25). „Graf aus Obernoster“ (op. 27). „Am Werktag“ (op. 28). „Der Senner“ (op. 29). Die Kompositionen sind geistlich und melodisch, gut zu hören und bieten keine belästigenden technischen Schwierigkeiten. Sie rangiren unter der allseitigen Kritik „Moderne Solomusk“.

Im gleichen Theaterlande von Carl Vogel in Leipzig hat jüngst vier Opern von R. Schup-Schumann erschienen, die die der Bedeutung aller Vortragsarten zum Ausdruck bringen. Die erste ist: „Die Bergarbeiter“ (op. 25). „Graf aus Obernoster“ (op. 27). „Am Werktag“ (op. 28). „Der Senner“ (op. 29). Die Kompositionen sind geistlich und melodisch, gut zu hören und bieten keine belästigenden technischen Schwierigkeiten. Sie rangiren unter der allseitigen Kritik „Moderne Solomusk“.

Im gleichen Theaterlande von Carl Vogel in Leipzig hat jüngst vier Opern von R. Schup-Schumann erschienen, die die der Bedeutung aller Vortragsarten zum Ausdruck bringen. Die erste ist: „Die Bergarbeiter“ (op. 25). „Graf aus Obernoster“ (op. 27). „Am Werktag“ (op. 28). „Der Senner“ (op. 29). Die Kompositionen sind geistlich und melodisch, gut zu hören und bieten keine belästigenden technischen Schwierigkeiten. Sie rangiren unter der allseitigen Kritik „Moderne Solomusk“.

Im gleichen Theaterlande von Carl Vogel in Leipzig hat jüngst vier Opern von R. Schup-Schumann erschienen, die die der Bedeutung aller Vortragsarten zum Ausdruck bringen. Die erste ist: „Die Bergarbeiter“ (op. 25). „Graf aus Obernoster“ (op. 27). „Am Werktag“ (op. 28). „Der Senner“ (op. 29). Die Kompositionen sind geistlich und melodisch, gut zu hören und bieten keine belästigenden technischen Schwierigkeiten. Sie rangiren unter der allseitigen Kritik „Moderne Solomusk“.

Du Alles antworfst, um den Reizigern Vergnügen in dieser Kunst zu verschaffen! Was ist Dein Lohn dafür? Labant! Er muß kümmerlich leben, mußte darben, und deshalb hat ihm der Herzog von Sardinien vierhundert Thaler Pension geschenkt. Ich gönne Dir's, lieber Mann! Nächst Du doch auf den Einfall kommen, Leipzig zu verlassen, gewiß, es würde besser für Dich und Deine Mutter sein! Vor einigen Jahren hatte Miller drei Schwestern aus Prag bei sich, die er im Singen unterrichtete, im Essen, Trinken, Logis und Kleidung erhielt und es seiner Familie entzog. Seine Bemühungen waren bei einer derselben nicht fruchtlos, sie wurde die beste Sängerin, denn wer kennt nicht die Podleska in der Kirche als Barbara? Dem Reizigern das es freilich nicht viel, denn wie sie am meisten bewundert wurde, ging sie nach Rußland, und Miller hatte für seine Mühen und Opfer von dem Schwestern seinen Dank. Auch die große Maria war eine Schülerin Millers; mit dieser Ehre hat sich der gutberzigste, bescheidene Mann ebenfalls begnügen müssen!

— Ein Anwalt der Schwiegermütter. Und noch dazu ist es ein Staatsanwalt, schreibt das Wiener Extrablatt, und er hat sich einen sehr erften, sehr traurigen Anlauf gemacht, um jener Antipathie gegen Schwiegermütter-wirke Ausdruck zu geben, die auch alle andern Leute von Geschmack theilen, sogar wenn sie nicht die Uniform, aber richtiger gesagt, den Lalar des Staatsanwaltes tragen. In dem dieser Tage stattgehabten Romanberger Proceß, der gegen den Leichensänger Rastoff, der seine Schwiegermutter zu Tode geordnet hat, geführt wurde, hat der Staatsanwalt ein flammeutes Redeplacat für die Schwiegermütter im Allgemeinen gehalten. Hat wenn Heinrich Brantzen zu Rußland von hundert weisheitsreichen Jungfrauen in Gräber getragen wurde, so verdient der Herr Staatsanwalt von Romanberg irgend eine Dotation, womöglich zu Rechten, von hundert und mehr Schwiegermütter, denn er sagte: „Wir Alle sind in dem Schweben und Wahn aufgewachsen, daß die Stief- und Schwiegermütter der Jagd der Wölfe sind. Wir lesen fast wöchentlich einen schiedlichen Mord in den Blättern, dessen Thäterin die Schwiegermutter ist. Aber vor den Schranken des Gerichts muß dieses Vorurtheil halt machen, denn auch eine Schwiegermutter genügt den vollen Schutz des Gesetzes.“ Wir glauben, bemerkt mit Recht das Wiener Blatt, es hätte eigentlich nicht dieser ausbrüchlichen Gesticulation bedurft, um der überwiegenen Mehrzahl unserer Mitbürger die seltsame Überzeugung begreiflich zu machen, daß auch die Schwiegermütter keine rechtlosen Parasiten sind und der Schwiegermuttertodschlag weder das Anrecht auf die Selbstmorde, noch auf sonst eine öffentliche Anerkennung verleiht. Auch glauben wir nicht, daß sich Herr Rastoff, bevor er an die Kasseinlieferung mit seiner „Athenischen Mütter“ vorbereitet hat. Nachträglich wird das Staatsanwaltschaftsamt von der Gleichheit aller Staatsbürger so oft übertrieben, daß es vielleicht ganz gut ist, wenn wieder einmal der Bericht ausgeprochen wird: „Vor dem Gesetz sind alle Staatsbürger gleich, auch die Schwiegermütter!“

— Aus amerikanischen Wäldern. Der älteste deutsche Verein von Iowa, der „Deutsche Interfratellungsverein“ von Dubuque, feierte kürzlich sein 50 jähriges Jubiläum. Am 8. August 1847, war es, als ein kleines Häuflein deutscher Männer zum erstenmal den ersten deutschen Verein nicht nur in Dubuque, sondern westlich vom Mississippi gründete, um sich gegenständig zu unterstützen, die Toten zu begraben und deren Unterlassen, soweit dies möglich war, mit Rath und That zur Seite zu stehen. Viele der ursprünglichen Mitglieder bestanden lange die hiesige Erde, aber ihre Ahnen gedachte man kein Fest, welches sich zu einem wahren deutschen Festtage gestaltete. Obgleich der Verein in den ersten zwanzig Jahren nicht besonders stark war, zahlte er dennoch bedeutende Summen als Unterstützung für hilfsbedürftige Mitglieder und sammelte gleichzeitig ein kleines Capital für die Zukunft. Der Verein hat seitdem nicht nur an die hunderttausend Familien von verstorbenen Mitgliedern über 300,000 Dollars und außerdem noch 20,000 Dollars für Krankenunterstützung und andere wohltätige Zwecke ausgezahlt, sondern vermochte auch einen Refectoiren zusammen zu sammeln, welcher eine sichere Bürgschaft für seine Zukunft bildet. — Daß der feinsten Töchter glücklicher Pfaffen ist, ist an dem Schicksale des ebenfalligen Danesbierers Wm. Randall Roberts von New York zu sehen. Derselbe war noch vor vierzig Jahren ein großer Kaufmann, betheiligte sich stark an der Politik und wurde von Cleveland 1855 als Gesandter nach Chili geschickt. Mittlerweile hatte er sich von seiner Familie getrennt, und in Santiago trieb ihn der Schlag. Sein Secretair brachte ihn als hilfloses Menschenkind nach New York. Im Laufe der Jahre schmolzen seine Mittel, vermögen zusammen, doch er in eine öffentliche Wohlthätigkeitsanstalt geben mußte, und dort ist er gestorben. — Von der Aufnahme eines Denkmal für den verstorbenen Kaiser Wilhelm den Ersten in Berlin, in der canadischen Provinz Ontario, wird von dort geschrieben: Die hiesige Stadt, von ihren deutschen Gründern nach der deutschen Reichshauptstadt benannt, hat wieder ihre treue Anhänglichkeit an die alte Heimat bezeugt. Gelegenheit des zweiten großen Niederleides des deutsch-canadischen Sängerbundes hat man auch an eine in fremdem Lande seine Ehreung der Felden des neuen einigen Deutschlands gedacht. In dem neuen Stadtparke erhebt sich jetzt eine stolze Gedenkstätte des Kaisers Wilhelm den Ersten, ihm zur Seite Praxos-Medallions seiner Palast- und Hofe. Die ganze Bürgerschaft der Stadt nahm an dem Feste Theil, indem auch aus allen Provinzen der Dominion kamen Gäste zu der Feier, ebenso aus Manitowas nordischen Gesellen, von British Columbia entgegengegriffen Rüste und aus Quebec vollzählten Loden. — In Californien sollen die Goldminen noch größer sein, als in Nevada. In Trinity County, am Coffee-Creek haben zwei Bergleute einen Klumpen Gold im Werthe von 42,000 Dollars gefunden, und an anderen Stellen sollen ähnliche große Funde gemacht worden sein. — Die Enthüllung des Mozart-Denkmal wird von den vereinigten Sängern von Brasilia in großem Maße geplant. Der Tag der Enthüllung des Denkmal ist noch nicht festgelegt. Das Festprogramm soll einen Umzug, den Enthüllungsfest und ein großes Concert für die Sängere enthalten. Verbands-Direktor Arthur Lausen hat in Aussicht genommen, daß „Der Tag des Herrn“, „Robin Hood“, „Brüder, reißt die Hand zum Bund“ gesungen werden sollen. Die Denkmalfeier wird wahrscheinlich Anfang October erfolgen. — Die Gegend von Fishville, D., wurde am 15. August von einem furchtbaren Sturm heimgesucht, welcher in der Stadt allein einen Schaden im Betrage von 10,000 Dollars durch das Abbrechen von Dächern und anderweitige

Verheerungen an Gebäuden anrichtete. Den Feldfrüchten in der Umgebung wurde großer Schaden zugefügt. — Im Postamt in Ellis bei Jones City, Kas., verwundete Frau Walkerstein, die Frau eines Schneiders, den Jüngling Wulkeim lebensgefährlich und erschlug sich dann selbst. — In Beaver Falls, Pa., wurde das einjährige Kind von Frau Geo. Kalkman neben das Opfer eines gefährlichen Spieles geworden. Der siebenjährige Bruder hatte das Kleine mittels einer Dichtpumpe veranlassen soll fast gepumpt, daß es wie ein Fußball auslief, und ohne Zweifel wäre die Lage des Kindes eine gefährliche geworden sein, wäre die Mutter nicht noch eben rechtzeitig dazu gekommen. — In Pittsburg, Pa., verurtheilte James Ebert, welcher auf den Verdacht hin verhaftet wurde, ein Anarchist zu sein, im Stationshause große Aufruhr, indem er fünf Polizisten mit einem Rasirmesser furchebar zerschneidete. Einer der Leute, George Mc Antree, ist furchtbar im Gesicht zerschneidet. Eine Wunde erstreckt sich vom Ohr bis zum Halse und ein Theil des Ohrs ist weggeschlitten. Sein Zustand ist bedenklich. Auch die anderen vier Polizisten, George Cole, James Mc Egan, W. C. Corless und Wm. Kenny, sind schwer verletzt. Nachdem sich Ebert auf diese Weise mit dem Rasirmesser einen Weg durch die Wache gebahnt hatte, entflohr er aus dem Stationsgebäude, indem er aus einem 30 Fuß über der Erde befindlichen Hinterfenster sprang. Die verwundeten und blutenden Polizisten liefen hinter ihm her und nachdem sie ihn eine Strecke weit verfolgt hatten, verwundete ihn Polizist Corless durch einen Revolverbeschuss am rechten Arme, worauf er wieder eingekerkert wurde. Aber immer noch kämpfte er verzweifelt und konnte nicht eher in das Stationshaus zurückgebracht werden, als bis er in einen bewußtlosen Zustand versunken war. Ebert ist ein Oesterreicher und arbeitete in der Reichfabrik von Armstrong, aus welcher er vor kurzem wegen seines anarchischen und lösbaren Verhaltens entlassen wurde. Seitdem hatte er das Leben des Herrn Armstrong beobachtet und wurde verhaftet, weil er dabei beharrte, in der Nähe der Fabrik umherzuwandern, nachdem ihm dies wiederholt verboten worden war. — In Bonham, Va., wurde Klänge John J. Harwell von dreißig Maßkruten auf die Straße gezerrt, daß sich an einem Baum gebunden und dann mit Beberweimen so lange gepöbele, bis er bewußtlos war. Als er wieder zum Bewußtsein gelangt war, wurde er von seiner Gattin nach Hause gebracht. Die Maßkruten folgten dem Paare jedoch, drückten es auf einen Eichenbaum und schürzten ihnen ein, sich ja nicht wieder in der Stadt blicken zu lassen. Der Geschädigte soll ein „Keeping Tom“ sein, d. h. die Beweinsten haben, den Frauen und Mädchen den Fenster zu schauen, um sie bei ihrer Toilette zu beobachten. — Die 16 Jahre alte Wand Young und die 3 Jahre ältere Jennie Meyers wollten bei Frau Jane Keal in West-Setter, Ohio, auf Besuch. Sie waren in einem Zimmer zusammen, scherzten und lachten, als plötzlich ein Schuß krachte. Hr. Young stürzte aus dem Zimmer und schrie: Ich habe Jennie getödtet. Diese war in den Kopf getroffen und kann nicht am Leben bleiben. Wand lief zurück ins Haus, jagte sich eine Kugel ins Herz und starb eine Stunde später. Sie waren intime Freunde und beabsichtigten am Abend zusammen eine Gesellschaft zu besuchen. — Die Verwandten von dem Hause des Capt. K. Mendis in Sacramento, Cal., führten während der Trauerfeierlichkeiten anlässlich des Grabens des Leichens des Herrn Mendis ein, und zwölf Personen, welche sich auf derselben befanden, wurden nicht eher weniger schwer verletzt. — In Paineville, D., hat sich eine entsetzliche Tragödie abgepielt. Frau Amanda Elly, 37 Jahre alt, Gattin Dell Elly's, brachte sich eine Schnittwunde am Halse bei und begab sich dann in die Kammer, in welcher ihr kleiner Sohn im Bette lag. Sie brachte denselben mit einem Hammer schwere Wunden am Kopfe bei und würde ihn ohne Zweifel getödtet haben, wären nicht durch sein Geschrei die Nachbarn aufmerksam geworden und herbeigelaufen. Als sie in das Haus eintrat, bet sich ihnen ein scharfes Messer an die Kehle, und in einem andern Gemache fand man den Leichnam ihres strangulirten kleinen Leibes Mendis. — In dem Hause Nr. 11 Pine Straße in New York wurde Fräulein Dattje Woolson aus Chicago in ihrem Zimmer in bewußtlosen Zustande auf ihrem Bette liegend gefunden. Die Luft des Zimmers war mit Venen gas gesättigt, und der Kranh der Gattin war aufgehoben. Als sie wieder zum Bewußtsein gebracht worden war, sprach sie Bekommen darüber aus, daß es ihr nicht gelungen sei, in das Bad zu gelangen, um dessen Thüre kein Wächter wiedereröffnet. Fräulein Woolson ist eine Schwägerin ersten Ranges und hat eine gute Erziehung genossen. Sie ging ihren Eltern mit einem jungen Manne durch, der inzwischen ihr durchgegangen ist. — Frau W. G. Helton, Mitglied des Frauen-Congress-Comitè der Weltausstellung und Vorsitzende des Frauen-Congress-Comitè für Nebraska in der Zeit, hat vor der Staats-Werkschaff-Gesellschaft von Georgia in Tuller, Ga., eine Rede gehalten, in welcher sie sich für fortgesetzte Studien von Rogers erklärte, die verbrecherische Angriffe auf weiße Mädchen machen.

— Diebig's Fleisch-Extrakt-Compagnie hat eine Preis-concurrenz für Kochrecepte veranstaltet. Es gelangen 100 Preise im Gesamtbetrage von Viertausend Mark in Baar zur Auszahlung und zwar 1 erster Preis zu 250 Mark, 3 zweite Preise zu 150 „., 6 dritte Preise zu 100 „., 20 vierte Preise zu 50 „., 30 fünfte Preise zu 30 „., 40 sechste Preise zu 20 „. Das Preisvertheilen erstreckt sich nur auf das deutsche Reich. Die Gesellschaft bezieht sich mit demselben, dem Danke für die von Jahr zu Jahr steigende Anerkennung, deren sich ihr Fleisch-Extrakt zu erfreuen hat, Ausdruck zu geben, damit dem Wunsch verbindend, ihrem Substitut in immer weiteren Kreisen Anhänger zu verschaffen. Bei der Einsetzung von Kochrecepten, in welchen Diebig's Fleisch-Extrakt praktische Verwendung finden muß, kommt in erster Reihe die einfache Küche des bürgerlichen Mittelstandes (Hausmannskost) in Betracht, doch ist daneben die Küche für die feine Telle nicht ganz ausgeschlossen. Jedem Bewerber wird die Einsetzung von Kochrecepten bis zur Dankszahl von vier freigegeben; in keinem Falle aber mehr als eins für die feinere Küche. Das Preisvertheilen wird über den Vorstand des Vette-Vereins zu Berlin: Frau Schepeler-Vette, Vorsitzende, Frau C. Kafelowitz, Schriftführerin, die Verlegten der Räden-Commission des Vette-Vereins: Frau Frauemann und die Lehrerin der Kochschule des Vette-Vereins: Fräulein Hanneemann aus. Die Einsetzung müssen bis zum 15. October 1897 in den Händen von Schlüter & Waad, Hamburg, D., eingehen.

Vermischtes.

— Berlin, 30. August. Eine lärmende Scene wurde gestern vor der 6. Ferienstrassammer durch den Architekten K. Verusch, der sich so angezogen benahm, daß er zwei Mal in eine Ungehörigkeit genommen werden mußte. Der Angeklagte hatte das Unrecht gehabt, wegen eines beständigen Auftritts mit einem Gerichtsbeschlusse auf einer Freiheitsstrafe verurtheilt zu werden. Er bestrafte sich nicht hierbei, sondern legte Verurtheilung ein und vertheilte gestern sein vermeintliches Recht mit ungehörlichen Nachdruck. Der Vorige hielt es für angebracht, ihn wiederholt zu rufen; als dies aber nichts half, der Angeklagte vielmehr in herausforderndem Art seine Vertheidigung weiter führte und gegen den Staatsanwalt sehr verächtlich wurde, beschloß der Gerichtshof, dem Angeklagten wegen ungebührlichen Benehmen eine Ordnungssstrafe von 100 „. aufzuerlegen. Aber auch diese Warnung hatte keinen Erfolg. Der Angeklagte wurde nun noch viel aufgeregter, und als er wieder zur Rede verwiesen werden mußte, lehnte er sich mit lauter Stimme gegen den Gerichtshof auf: „Sie denken wohl, Sie können mich nicht mehr machen? Mit Ihren Ordnungssstrafen erreichen Sie bei mir nichts! Der Deutsche fürchtet Gott und sonst nicht in der Welt! Hier habe ich ja reden, dazu bin ich vorgekommen, und der Vorige hat ja zu schwören, wenn ich rede. Das ganze Verfahren ist eine Reize von Rechtsüberlegen, die ich selber öffentlich geißeln werde. Hier ist doch keine Urtheilssache, hier soll Recht gesprochen werden. Wenn Sie meinen, Sie können mich einschüchtern, dann lassen Sie sich!“ Der Gerichtshof mußte sich nachmal zurückziehen, um weitere Maßnahmen zu beschließen. Die Zwischenzeit benutzte der Angeklagte, um in lauten Ansprachen an das Publikum seinen Unmuth auszulegen zu machen und Jedermann aufzufordern, sich bei ihm als Zeugen zu melden, wenn ihm Böses widerfahren sollte. „Da bin der Architekt K. und wohne Pinar Straße 2.“ Der Gerichtshof verurtheilte den Angeklagten wegen erneuter Ungehörigkeit sofort zu verhängenden Haftstrafe von 48 Stunden. Die Verhandlung wurde vertagt, und der Angeklagte abgeführt, rief aber beim Verlassen des Saales dem Gerichtshofe noch triumphierend zu: „Das soll den Herren schlecht bekommen!“

— Heber Leipzig als Künstlerwelt wird ein einseitiges Schriftbild aus dem vorigen Jahrhundert unterbreitet, das wohl auch für die Zeitgenossen interessant ist, insofern es zugleich die ungeschichtliche Rücksichtslosigkeit documentirt, mit der man sich damals über noch lebende, in Kunst und Würden befindliche Persönlichkeiten auszusprechen wagte. Der Kritiker weist zunächst darauf hin, daß Schafen von jeder Beschaffenheit der Kunst und Wissenschaften gemischt sei und große Männer gepöbele, und daß man schließlich ein Land finden würde, wo der Orchestramm so allgemein verbreitet sei wie hier. Derselbe etwird sich aber nicht allein auf die vornehme Welt der Gelehrten, Künstler und Künstler, sondern auch auf die Bürger und Handwerker. Der Künstler selbst habe die Protection der 1764 erstellten Akademie und Joseph-Adademie übernommen und den Grafen Marcolini zum Generaldirector dieser Akademie ernannt und halte streng darauf, daß in den Winterhalbjahren junge Leute darin anentgeltlich unterrichtet und ihre Arbeiten am Friedhofstages in Dresden zur allgemeinen Beurtheilung öffentlich ausgestellt würden. Nun geht der Bericht auf einzelne Persönlichkeiten über. Professor Defier, heißt es, ist Director dieser Akademie und der größte Künstler unserer Zeit, der auf der Akademie in Wien unter dem berühmten Donner studirt hat. Dautze, Mitglied der Leipziger Akademie, hat das Geheimniß der getödteten Maria, le Principe genannt, erstanden und verschiedene prächtige Stücke dieser Art verfertigt. Dautze ist der beste Kupferstecher in Bezug auf Portraits. Er hat mehrere Familien in Leipzig, nach Graf's Pension, in Kupfer gestochen und dadurch Ehre und Ruhm erworben. Eine seiner liebend-würdigen Töchter zeichnet vortrefflich, es ist nur jammerlich, daß sie ein Frauenszimmer ist. Seyfer ist ebenfalls ein großer Künstler, der meist, trotz seines biden Bandes, Kupfer zu Romanen schießt. Weßau hat in Italien viele Kenntnisse erworben und ist stark in historischen Gemälden und Anfertigung des Frauenzimmers. Stein ist Lehrer in Zeichen bei der Akademie und kann manchmal hüthlich sein. Schlegel, Bildhauer, hat sich durch das Gellertmonument in der Johannisstraße einen berühmten Namen gemacht. Breitkopf ist der Erfinder des Notens- und Bandartendruckes, eine Erfindung, die sich im „Lande der Liebe“ (nämlich eine Schrift) bewährt hat. Capieux, der Universitätsmaler, schießt, zeichnet und malt zugleich und ist dabei ein großer Kenner der Naturgeschichte. Und endlich Du, ehrlicher Adam Hiller, Kupferstecher und Organist an der Neuen Kirche, einer der besten deutschen Tonkünstler, der

Freund & Thiele jetzt Markt 13, gegenüber dem Rathaus.

Specialgeschäft für Seidenstoffe, Sammete und Plüsch.

Alte deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft, welche Sterbecasse, Aussteuer- und Lebensversicherung betreibt, sucht für Leipzig u. Umgebung Haupt-Vertreter...

Viel Geld verdienen fleißige, tüchtige, welche den größten Teil Deutschlands regelmäßig besuchen...

Provisionsweise würde ein solches Amt, renommierter Expedient...

Offene Stellen. Stellung sofort für Kaufleute...

Wer Stelle sucht welche stets eine reiche Auswahl von Vacancen für techn. und kaufm. Berufe...

Wir suchen einen Meister, der die Sublimation von Salznitrat genau versteht...

Tücht. Pianist für Concert-Engagement...

Webereidirector gesucht. Große liberale Weberei sucht zur Rekrutierung...

Reisende der Manufactur-Branche finden hohen Nebenverdienst...

Reisender, welcher sich betheiligen will in der Reisendebranche...

Reisender, Lagerist. Wer mit in den Jenseits-Verkehr wollen...

Jüngerer Reisender, der mit Conditoren- und Bäckereibetrieben...

Reisende, sehr edelgenant und tüchtig im Auftreten, er hat den besten Bekanntheit...

Tüchtiger Correspondent mit besten Kenntnissen, der auch auf dem Lager...

Jüngerer Kaufmann, der mit allen Contoarbeiten vertraut ist...

Tüchtige, brauchkundige Commis sucht sofort...

Detailisten (Colossalwaren), nicht zu jung, der schon in besseren Geschäften...

Verkäufer. Für mein Fein- u. Wäsch-Geschäft...

Commis-Gesuch! Zum Eintritt per 1. October...

Flotter, energischer Verkäufer für Papier- und Lederwaren...

Reisende, welcher sich betheiligen will in der Reisendebranche...

Reisender, Lagerist. Wer mit in den Jenseits-Verkehr wollen...

Jüngerer Reisender, der mit Conditoren- und Bäckereibetrieben...

Teppich- und Möbelstoff-Abtheilung Lageristen. Otto John, Görlitz.

Zeichen-Lithograph, hauptsächlich im Entwurf für Mercantill tüchtig...

Verwalter bei 400 A Gehalt...

Tüchtiger Lithograph für Fein- u. Wäsch-Geschäft...

Buchbinder oder Cartonagen-arbeiter...

Mechaniker suchen für leichte und dauernde Beschäftigung...

Tüchtige Dreher werden gesucht...

Jüngerer Stimmer zum Vertunnen gesucht...

2 tüchtige Möbelpolierer suchen sofort...

Kürschner. Tüchtige Kürschnergehilfen...

Barbiiergehilfen bei gutem Colort. Alter nicht über 30 Jahren...

Malergehilfen suchen sofort...

Conditoren. Ein tücht. Conditoren-Expedit...

Rüchendei. Ein tücht. Rüchendei-Expedit...

Ein erster Weintücher bei gutem Colort...

Gewandte Contoristin mit tüchtig. Handl. per 1. Oct. or. gesucht...

Einige tüchtige Verkäuferinnen, welche mit der Branche vollständig vertraut sind...

Ein tüchtiger Kaufbursche (Kaufmann) wird sofort gesucht...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Ein fleißiger, faub. Kaufbursche, der nicht mehr die Fortbildung...

Stellen-Gesuche und Angebote

Agenten-, Tischler- etc. Gesuche, Haus-, Landgut-, Geschäfts-Kaufe und Verkäufe

Einführungen von Artikeln

Erhalten sich nach der Größe der Annoncen

G. E. Daube & Co.

Central-Agenten-Expeditoren

Bureau in Leipzig: Petersstrasse 34.

Wirthschafterin.

Eine nicht zu junge Wirthschafterin, welche selbstständig kochen und Hausarbeiten verrichten kann, bei einem beliebigen im hiesigen Gebiete 1. September gesucht. Offert in J. G. 31 Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Um 15. Sept. wird eine lehrerfähige Wirthschafterin zu einem Herrn gesucht. Dieselbe muß die keine Küche perfect verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen.

Wirthschafterin!

Zuchige Wirthschafterin, welche gut kochen kann und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen kann, bei einem Herrn gesucht. Dieselbe muß die keine Küche perfect verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Fräulein

als Erzieherin zu 2-3 lehrfähigen Kindern eines besseren Haushaltes.

Fräulein-Gesuch.

Ich suche zum baldmöglichen Antritt ein gebildetes Fräulein, welches der feineren Küche selbstständig vorzustehen vermag, gut plätten kann und mit der Wäsche umzugehen versteht.

6 Mamiells

für eine kleine Küche, 2 Jungfrauen, 1 Köchlein, 10 Mädchen für Küche und Haus, sucht Herr B. Wetzel, St. Nikolaistr. 10, I.

Kochmamsell

gesehen. Offerten mit Zeugnisabschriften u. Photographie bescheidend unter Z. 4073 in die Expedition dieses Blattes.

Köchin, Stubenmädchen

für eine kleine Küche, 2 Jungfrauen, 1 Köchlein, 10 Mädchen für Küche und Haus, sucht Herr B. Wetzel, St. Nikolaistr. 10, I.

Kochmamsell

gesehen. Offerten mit Zeugnisabschriften u. Photographie bescheidend unter Z. 4073 in die Expedition dieses Blattes.

freundliche, laubere Herrschafts-Köchin.

Herrn Paul Schreiber, Wilmersdr. 1, II.

Um 15. September oder nach früher mit einer sauberen Köchin, die gute Kenntnisse hat, bei häuslicher Arbeit helfend, eine Köchlein, 2 Mädchen für Küche und Haus, sucht Herr B. Wetzel, St. Nikolaistr. 10, I.

Wirtin

um 15. Sept. wird eine lehrerfähige Wirtin zu einem Herrn gesucht. Dieselbe muß die keine Küche perfect verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Suche zum baldigen Antritt

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Stubenmädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Zimmermädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Suche zum baldigen Antritt

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Fräulein

als Erzieherin zu 2-3 lehrfähigen Kindern eines besseren Haushaltes.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Fräulein

als Erzieherin zu 2-3 lehrfähigen Kindern eines besseren Haushaltes.

Wirtin

um 15. Sept. wird eine lehrerfähige Wirtin zu einem Herrn gesucht. Dieselbe muß die keine Küche perfect verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Wirtin

um 15. Sept. wird eine lehrerfähige Wirtin zu einem Herrn gesucht. Dieselbe muß die keine Küche perfect verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Suche zum baldigen Antritt

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Stubenmädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Zimmermädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Suche zum baldigen Antritt

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Fräulein

als Erzieherin zu 2-3 lehrfähigen Kindern eines besseren Haushaltes.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Fräulein

als Erzieherin zu 2-3 lehrfähigen Kindern eines besseren Haushaltes.

Wirtin

um 15. Sept. wird eine lehrerfähige Wirtin zu einem Herrn gesucht. Dieselbe muß die keine Küche perfect verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Wirtin

um 15. Sept. wird eine lehrerfähige Wirtin zu einem Herrn gesucht. Dieselbe muß die keine Küche perfect verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Wirtin

um 15. Sept. wird eine lehrerfähige Wirtin zu einem Herrn gesucht. Dieselbe muß die keine Küche perfect verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Dienstmädchen gesucht.

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Dienstmädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Dienstmädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Dienstmädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Dienstmädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Dienstmädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Dienstmädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Dienstmädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Dienstmädchen

ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

passende Stellung.

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Correspondent

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Für Comptoir und Reise

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Junger Engländer

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Rechtsanwalts-Expedient

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Stellung als Volontär

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Schauspieler

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Vertrauens-Stellung.

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Junger Kaufmann

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Frauen-Gewerbvereine

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Ein älteres Fräulein

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Ein einf. gebildetes Fräulein

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Fräulein

Ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist, am 1. October ein solches junges Mädchen für Küche und Haus, welches bei Herrn Anders, Hauptstr. 14, wohnhaft ist.

Wirtin

um 15. Sept. wird eine lehrerfähige Wirtin zu einem Herrn gesucht. Dieselbe muß die keine Küche perfect verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Fräulein

als Erzieherin zu 2-3 lehrfähigen Kindern eines besseren Haushaltes.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Fräulein

als Erzieherin zu 2-3 lehrfähigen Kindern eines besseren Haushaltes.

Wirtin

um 15. Sept. wird eine lehrerfähige Wirtin zu einem Herrn gesucht. Dieselbe muß die keine Küche perfect verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Wirtin

um 15. Sept. wird eine lehrerfähige Wirtin zu einem Herrn gesucht. Dieselbe muß die keine Küche perfect verstehen und sich jeder häuslichen Arbeit unterziehen.

Gesucht

Wird ein solches eine Wirtin ein einfaches, gebildetes

Suche für mein Kabinett, Bekleidungs- u. Schuhmacher, 18 Jahre alt, ...

Kochin, bei ich das beste Kuchengemach ...

Mädchen, 2. u. 3. Mädchen, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Mädchen, 18 u. 19 Jahre, in der Küche ...

Villa-Mieth- oder Kauf-Gesuch.

Eine der Neuzeit entsprechende Villa oder Stage, in gutem, sofort bewohnbarem Zustande befindlich ...

Miethgesuche.

Ständiges Mess-Musterzimmer

Betriebsloze oder möblirte Räume zu miethen gesucht ...

Messlocal

ben nächster Frühjahrsmonat zu miethen gesucht ...

Fleischerei

größerer, mit großem Hof, und sofort zu werden ...

Lagerräume

freies und hell, in der Nähe der Bahnhöfe, sofort ...

Trockner Lagerraum od. Schuppen

particell, zwischen Treddauer, Fleisch- und ...

Niederlage

mit Hofplatz, geräumig, freie Zufahrt ...

Elegante Wohnung

von 7-8 Zimmern u. großem Nebenraum, nicht über zwei ...

Zwei Mädchen

als anständige Kammerfrau suchen Stellung als ...

Moltkestraße Nr. 39

Sucht sofort oder später mehrere Werkstätten im ...

Geräumige Niederlage

zu vermieten. Näheres ...

Reichstraße Nr. 14

„Kob's Hof“, drei große Kellerabteilungen ...

Wettiner Straße 15

ist im Keller ein Keller, 8 Stufen, 1 R., ...

Familienverhältnisse halber

ist ein in der Nähe der Bahnhöfe, ...

Wettiner Straße 15

ist im Keller ein Keller, 8 Stufen, 1 R., ...

Weststraße 79

in die 1. Etage, bestehend aus 5 Wohnzimmern ...

Gutau-Waldpflanzstraße 22, I. Et.

ist eine sehr, geräumige Wohnung, ...

Weststraße 68, I. Et.

alle Zimmer neuverputzt, rathig, ...

Gottschedstraße 10, I. r.

Wohnung von 5 Zimmern, ...

Gerberstraße 58

1. Etage zu vermieten, ...

Ferdinand-Rhodestraße 7, I. l.

Kulniggstr. 10, 2. Etage, ...

Schöner Laden Brühl 45

ist ein Laden in der besten Lage ...

Für Delicaten-Geschäft

ist ein Laden in der besten Lage ...

Laden

mit besten Kunden und guter ...

Kleiner Laden

mit Wohnung und Werkstatz in guter ...

Gartenstraße 12

ist ein Laden in der besten Lage ...

Kurprinzstraße 12

ist ein Laden in der besten Lage ...

Gartenstraße 12

ist ein Laden in der besten Lage ...

Katharinenstraße 13/17

ist ein Laden in der besten Lage ...

Zwei Arbeitsräume

je 60 Qm, im Souterrain u. 1. Etage ...

Allgemeiner Hausbesitzer-Verein zu Leipzig.

Realitäten-Kommission zu vermittelnder Wohnungen ...

Neumarkt 20-22

gegenüber dem städtischen Kaufhaus ...

Mess-Musterlager

zu vermieten, ...

Für graph. Institute etc. geeignet.

Untergebäude mit 3 Etagen ...

Grosse Geschäftslocale, Läden mit hellem Souterrain, hohe trockene Kellerräume

und in Oelssner's Hof, Ritterstraße-Nicolaistraße

Universitätsstr. Nr. 8, „Gr. Feuerkugel“

ist ein Laden in der besten Lage ...

Grosser heller Laden

Schillerstraße 5 zu vermieten ...

Läden

herrschaftliches Hochparterre mit Garten für ...

Große Niederlagen als Werkstätten

und mit Contor, per 1. October zu vermieten ...

„Dorotheenhof“

große, helle Entresolräume billig zu vermieten ...

Lessingstr. 14

herrschaftliches Hochparterre mit Garten für ...

Vorgingstraße 13

ist ein Laden in der besten Lage ...

1. Etage

ist ein Laden in der besten Lage ...

Wettinerstraße 7, I. l.

ist ein Laden in der besten Lage ...

Lepler-Str. 7, Nähe der Markthalle

ist ein Laden in der besten Lage ...

Hochherrschafft. 2. Etage

bestehend aus 7 Zimmern, ...

Ferdinand-Rhodestraße 3 (vis-à-vis Park)

ist ein Laden in der besten Lage ...

Wintergartenstraße Nr. 10

ist ein Laden in der besten Lage ...

König-Johannstraße 16, III. rechts

ist ein Laden in der besten Lage ...

König-Johannstr. 3

ist ein Laden in der besten Lage ...

Herrschaftliche Wohnungen

Sonnenlicht, ...

Gottschedstraße 10

ist ein Laden in der besten Lage ...

Floßplatz und Nähe freundl. Wohnungen

ist ein Laden in der besten Lage ...

Nordplatz 1

ist ein Laden in der besten Lage ...

Villa Gohlis, nahe der Kirche

ist ein Laden in der besten Lage ...

St. Wohnung innerer Stadt an Seite mit 10 Jahren 1 Kiste liefert zu verm. Werte 100 u. 112 an **Hausenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Vogis 3 St., 2 K., u. u. Kabinett, für 800 M. an 1. October zu verm. **Höhres** Tauscher Straße 19, 6. part.

Lange Str. 43 u. 47 Wohnungen zu verm. 200 u. 275 M. an 1. October zu verm. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Pöhl in verm. 200 M. an 1. October zu verm. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47. 2 St., 2 K., u. u. Kabinett, für 300 M. an 1. October zu verm. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Rathhausstrasse la, Renduit, per 1. October, er. 1. Etage links, 3 Stuben, 2 Kammern u. Kabinett, 500 M. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Ver 1. October ein Vogis, 1 Etage, Kammern, Küche, Keller, zu vermieten. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Gutenbergr. 9-11 f. d. h. f. l. 10, 97, 240-300 M. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Wang der Neuzeit entsprechende **Wohnungen mit Gärten**, von 215-250 M. an 1. October zu verm. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

L. Entrisch, Carolastr., herrschaftliche Wohnungen im Preise von 1200-2400 M. mit großem Garten, per 1. April 1898 zu vermieten. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

1 schöne Wohnung, Gdhp. od. 1. St., 4 u. 5 Z. Zimmer u. Kabinett, Kamin, in best. Lage, für 1. Oct. 97. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Vogis in verm. 200 M. an 1. October zu verm. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Leutzsch in eine herrschaftliche Wohnung 2 Etage von 1. October oder später zu vermieten. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Leutzsch, 2 Etage, 2 K., 2 St., Sub. 380 M. in best. L. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Leutzsch, in eine herrschaftliche Wohnung 2 Etage von 1. October oder später zu vermieten. **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Elegantes Garçonlogis, Laden und Schloßzimmer, für 1-2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Eleg. Garçonl., 3 St., 2 K., u. u. Kabinett, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Eleg. Garçonlogis, Sommerwohnung, 2-3 Stuben mit Balkon, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 2 Personen zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Garçonlogis, für 1 Person zu vermieten **Höhres** bei Schlag, Lange Str. 47.

Ausstellungs-Variété-Theater.

Heute Mittwoch, den 1. September:
Novitäten-Vorstellung.
Erstes Gastspiel
der weltberühmten und unerreichbaren **Familie Sylvester Schäffer**
in ihren noch nie gesehenen circensisch-equestriehen-ikarischen Spielen zu Pferde.
Natta-Trio, französische Grotesque-Flanzer.
2 Schwestern Petram mit ihrem Fantoches-Theater.
Emmy Schmitz, Costum-Soubrette.
Charles Jigg's urkomischer Circus en miniature.
Sylvester & Sohn, die besten Jongleure d. Gegenwart.
Siegwart Gentes, der beliebte Humorist.
Martha Uhlmann, Liedersängerin.
Edison's Ideal: „Lebende Photographien“. Neue Serie!
Anfang 8 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Krystal-Palast. (Theater-Saal.)

Heute Mittwoch, den 1. September cr., und folgende Tage:
Humoristischer Abend
der Leipziger Quartett- u. Concertsänger
Horst Bisehoff, Kauer, Müller, Hermann, Streibel, Burghardt u. Hillmann.
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf. Numerierter Sitze 75 Pf.
Quartettlieder-Karten haben Gültigkeit.

Battenberg.

Leipzigs schönstes Variété-Theater.
Direkte Strassenbahn-Verbindung mit der Ausstellung.
Täglich Abends 8 Uhr Künstler-Vorstellung.
The Woperts, Parterre-Akrobaten.
Gilbert Seymour, Quinett.
Mr. Richards u. s. Dress, Humoreur.
Bachus Jacoby, Humorist.
Alster-Trio mit ihrer neuen Wasserpantomime.
M. Moric, mod. Jongleur.
Robert und Augusta Meinhold, Gemanz-Duett.
Messiers Kinetograph mit neuen Bildern.
La Toy, d. beste Serpentinanzierin.
Num. Billets bei Herrn Franz Stein, Markt 16, und Battenberg.

Central-Halle.

Täglich während der Messe:
Grosse Künstler-Vorstellung.
Morlay's Pata Morgana, Brother's Atteus-Rapoli, Sassen, Touchette, der musikalische Hund, Hansi Luxa, Miss Kac.
Die verunglückte Droschkensuhr.
Anfang 8 Uhr. Preise der Plätze: I. Parquet (nummert) 1 M. 50, II. Parquet (nummert) 1 M., Saal und Gallerie 50 Pf.
Bier auf allen Plätzen mit Ausnahme des I. Parquets.
R. Carius.

!! Königsplatz !!
Unstreitig die grösste Schönheit und Grösse der Messe.
Zum letzten Mal in Teutland, hier vor der Messe auch den Kaiser, und die Kaiserfamilie.
Wilhelm u. Hulda
sahmalt hier, Hulda, 3 Jahre alt, 122 Pfd. schwer, Wilhelm, 12½ Jahre alt, 252 Pfd. schwer, lebend zu sehen.
Ein Jeder komme, jede und Hause.

Hôtel de Saxe.

Gr. patriotisches Militair-Concert,
„im Garten“. —
Anfang 7½ Uhr. —
Gewöhnl. u. Hüner.

Reichhaltig und schön. Dauernde täglich geöffnet.
Gewerbe-Ausstellung
LEIPZIG
Nach dem Plan des Reichs-Industrie-Ausschusses.

Eis

Frucht und Vanille
von 10 bis 20 Pfd.
L. Thebein Nachf.,
Gaisstraße Nr. 17.

Zoolog. Garten.

Neu angekommen:
2 Orang-Utans, 1 Schimpanse.
und eine große Anzahl seltener Thierarten.
Eintritt 60 Pf. Kinder 30 Pf. Alle Tickets haben Gültigkeit. Ernst Pinkert.

Neu! Sensationell! Neu!
Hippodrom — Ausstellung.
vom 2. September ab täglich 4, 6 und 10 Uhr
Auftreten der weltberühmten Russischen Sport-, Gesangs- und Tänzertruppe.
Alexander Michailenko.

Einladung.

Zu der am Mittwoch, den 1. September, mittags 11 Uhr in der Gartenbauhalle der Ausstellung stattfindenden Eröffnung der
II. Sonderausstellung des Gartenbaues
werden Interessenten hiermit freundlichst eingeladen.
Der geschäftsführende Ausschuss.
Stadtrath **H. Dodel**, Otto Seuing.

Brühl 42. **Gute Quelle** Nähe der Bahnhöfe.
Parterre-Saal.
Gr. Specialitäten-Vorstellung.
10 neue Truhs, u. s. v.
Mr. Reetz, elektrisch-musikalischer Clown.
Musikanten haben Gültigkeit u. sind in allen best. Umrang zu haben.
Im Tunnel: Täglich Auftreten der Concert-Orchestra.
Gutschmidt-Christoph (7 Töne, 3 Personen).
Wochentags 4 Uhr. — Wochentags 6 Uhr. Entrée frei. **H. Fritsch.**

Rendez-vous aller Einheimischen und Fremden.
W. Schäfer's Sommer-Restaurant
(Zehdenwerth) 17 Königsplatz 17. (Zehdenwerth) 17 Königsplatz 17.
Vorzügliche Verpflegung. Günstige Unterhaltung.
Neu. Damen-Concert-Orchester Pleil. **Neu. Panoptikum-Orchester 10 künstliche Menschen.** **Neu. Deutsches Pilsener Zukunftsbräu** der Dampfbräuerei Zwenkau, D. R. Musterschutz No. 25443.

Concert-Etablissement
Hôtel Pologne. Eingang Pologne. **Pologne.** Mittelportal.
Heute und folgende Tage:
Zum 1. Mal in Leipzig!
Bückerburger Sängers
Concert- und Specialitäten-Ensemble.
Anfang 8 Uhr. **Arthur Ritter.**

Wilhelmsburg,

Königsplatz 2. **Taglich grosses Concert,**
ausgef. v. d. ungarischen **Damen-Künstler-Ensemble „Flora“** aus der Pußta,
9 hübsche Damen, 1 Herr, unter Direction **Johanna Flora Brückner**.
Zum ersten Male in Leipzig.
Täglich Anfang 4 Uhr. **Sonntags: Matinée** von 11-1 Uhr.
Hochelegante Biere. Reichhaltige Speisekarte.

Reichsstraße 8
Diamant-Schänke
Gr. u. feine folgende Tage:
Grosses Concert
der serbisch-ungarischen Tamburica-Capella Zlatibor.
3 Töne, 4 Herren. Einzig in Leipzig.

Thüringer Burg.

Leipzig, 19, Johannisplatz 19.
Concert-, Speisehaus und Café.
Zum ersten Male in Leipzig
concentriert die österreichische **Damen-Capelle Ludwig.**
6 Töne, 2 Herren.
Speisen und Getränke halber Preis.
K. Laurhaug.

Deutsch-Ostafrikanische Ausstellung, Leipzig.

Reichhaltige ethnographische Sammlungen, Nachbildungen von interessanten Orten, einer Plantage mit tropischen Culturen, z. B. in voller Blüthe.
47 Eingeborene (Männer, Frauen und Kinder) Wasukuma, Wangamweh, Wasarano.
 Morgen Donnerstag, den 2. September: **Grosse Sedanfest-Feier.**
 8 Uhr Nachm.: Patriotischer Umzug der Eingeborenen in Gais-Kriegs-Ausrüstung.
 Nachm. 3, 4, 5 Uhr: Kriegstänze, Speerwurf der Wasukuma.
 Nachm. 5, 6 Uhr: Helden der Deutschen Biage. Vortrag der „Nacht am Rhein“ durch die Eingeborenen, Gewehrsalvo und Geschützfeuer von der Bastion der Festung.
 Nachm. 7 Uhr: Empörung der Eingeborenen. Anmarsch der Wasukuma vor der Festung, Geflüchtete der Wasukuma, Unterwerfung der Eingeborenen.
 Bei eintretender Dunkelheit: **Große Illumination und festliche Beleuchtung** des ganzen Ausstellungsgeländes durch Gasfeuer. Raucherumfeldung der Eingeborenen. Concert der einzig existierenden „Negercapelle“, Orchester-Kapelle für das Publikum. — Eintritt 30 Pf., Kinder 15 Pf.

Für die Wasserbeschädigten Sachsens

Hugo Haase's **Elektrische Berg- u. Thalbahn, Fleischerplatz,** wird am Freitag, den 3. September, den Reinertrag dem Comité für die Wasserbeschädigten zur Verfügung stellen.
 Hugo Haase's **Elektr. Stufenbahn, Ausstellung Vergnügungspark,** wird am Sonnabend, den 4. September, den Reinertrag dem Comité für die Wasserbeschädigten zur Verfügung stellen.



Dampfbrauerei Zwenkau.

Wir gestalten uns, nächst unserem durch absolute Reinheit und Belümmlichkeit allseitig beliebt gewordenen Lagerbier unser vorzügliches

Deutsches Pilsener „Zukunftsbrau“

D. R. Musterchutz Nr. 25445
 in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Den echten Bieren mindestens ebenbürtig!

Mitrenommiertes **Concert- und Ball-Etablissement** I. Rang. Concert- und Restaurationsgärten.

Schloßfeller.

Joh. Max Hässler.

Haltestelle der Straßenbahn Augustusplatz-Neudorf. Telefon I, 1068. Prachtsaal: Sehenswürdigkeit Leipzigs.

Heute Mittwoch: Zur Erinnerung an den Tag von Sedan: **Grosses patriotisches Festconcert** aufgeführt von der vollzähligen Capelle des 134. Regiments unter persönlicher Leitung des Herrn Alfred Jahow. **Feuerwerk und Illumination, Schlachtmusik** unter Mitwirkung eines Tambourzuges. **Sonnenbäder, Mitralkissen- und Gewehrsalven** etc. etc.

Heute Mittwoch: Nach dem Concert: **Grosser Mess-Jubiläums-Ball** bis 2 Uhr verbunden mit **400sten Neß-Onkel-Congress.** Sensationelle Ueberraschungen. **Neuheit, sowie älteste Tänze** aus dem 14. und 16. Jahrhundert. Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf. Vorsatzkarten u. Doppelpassé gültig. Entrée 30 Pf.

Schiller-Schlösschen

== L.-Gohlis. ==

Heute zur Vorfeier der Schlacht von Sedan: **Grosses patriotisches Concert** von der Capelle des Königl. Sächs. 7. Infanterie-Regiments Nr. 106 unter Leitung des Herrn J. H. Matthey. (Vertes Concert der 106er Capelle vor dem Anmarsch ins Wanderv.) Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pf. Passépartouts gültig. Nach Schluß des Concertes **Festball.** 60 Label ergötzt ein. Fr. Maller.

Ausstellung Leipzig.

Messjubiläumswoche.

Zweiter Tag: Mittwoch, den 1. September, Eröffnungstag, Eintrittspreis 1 Mark. **Eröffnung der 2ten Gartenbau-Sonderausstellung.** Grosser Erinnerungstag an die Gründungszelt der Leipziger Messe. Nachm. 4 Uhr: „Die Weltbedeutung der Leipziger Messen“. Grosser Umzug aller die Messen besuchenden Nationen durch die Hauptwege der Ausstellung. Nachm. 5 Uhr: „Zug eines Kaufherrn zur Messe vor 400 Jahren“ Nachm. 6 Uhr: Braune Gäste aus der Puszt, grosser Zigeunerzug etc.

Dritter Tag: Donnerstag, den 2. September, Eintrittspreis 50 Pf. **Illumination des Parkes und des Vergnügungsviertels. Sedantag: Grosse patriotische Concerte.** Nachm. 5 Uhr: Einzug der Göttin Flora in die Ausstellung. Abends 7 Uhr: Grosser Kinder-Lampionzug. Zapfenstreich.

Combinirte Kinderbillets zum Preise von 50 Pf. berechtigen zum Eintritt in die Ausstellung, ins alte Messviertel, Thür. Dörfchen und Alpenidyllen. Unterhaltungen aller Art im Vergnügungsviertel, Dörfchen, Messviertel. Täglich Leuchtfontaine zwischen 9 und 10 Uhr.

Marine-Schauspiele

Ausstellungs-Platz. Unter dem Knelpentel, nicht dem Thüringer Dörfchen.

Heute, den 1. September, bei günstiger Witterung

Elite-Vorstellungen

von 6, 8 und 9 Uhr.

Conditorei und Café

Richard Konze, Tel. u. I. Schüßlerstr. Nr. 204. Torten, Pasteten, Kaffee, gestrichene Gebäcke, etc. u. Kaffeehäuser in bester Ausföhrung. Besichtigungen prompt geliefert. **Eis.** Damen-Conditorei.

Café Bomberg, Colonnadenstr.

Großes Bier, Kaffee, Gänge etc. + Freundschaftlicher Aufenthalt. + **Eis.** Frühstücksbesuch möglich. Mittagstisch. Ck. mit Preis 10 Pf. u. E. L. Hauptpostlag.

Vor Ankauf wird gewarnt!

Wie H. Zemanek, Nr. 34757, sowie ein **Verlammter-Sperglass** im Rathenau, und **Wien**, H. am Sonnabend Abend verloren zu **Weg.** gute Belohn. abzug. Wintergartenstr. 8, I.

Verloren Geograt-Korbhand.

Der christliche Korbhand wird gegeben, ich habe gegen gute Belohnung abzugeben. **Wiederstr. 13, III. r.**

In Versteigerung im Alten Theater

goldenes **Goldstücken** mit **Neinem**, runden **Medaillon**. Inhalt 2. gleiche **Photographien**. **Eintrittslohn 15 Pf.** Abzugeben **Wintergartenstr. 7, I. r.**

In einer am Montag Nachmittags 6 Uhr

ab **Thüringer Bahnhof** besetzten **Traschke** nach **Wien** ist ein **brauner Rohrstock** mit **Abdruck** (in **Hohenheim**) liegen **geblieben**. — Gegen **Belohnung** abzugeben. **Wintergartenstr. 8, I. r.**

Bel. ein gr. Weißbrot. Adig. Markt. Stra. 46.

Edke Brühl und Nicolaisstraße. **Walfisch** Edke Brühl und Nicolaisstraße. Heute, sowie täglich 4 Uhr vom schneidigen **Tamen-Capelle**. **Grosse Elite-Concerte „Prinz Heinrich“**, Dir.: Gade. Morgen **Grosses Fest-Concert**. U. u. Schlachten-Potpourri 1870/71 u. u. a. mit effektvollen Ueberraschungen u. Hussy.

Telegramm! Heute angekommen: **Damen-Capelle Hassan-Pascha Turkia.** Große Fleischergasse 28. **H. Epstein u. Getränke. Onkel Fabrik.**

Nicolaistr. **Hôtel Stadt London** Nicolaistr. 14. **Täglich 2 grosse Concerte** der in ihren Leistungen grossartigen **Neu! Damen-Capelle „Linda“.** Neu! Anfang 4 Uhr. (10 Damen, 1 Herr.) Entrée frei!

Café Museum. Heute und folgende Tage **Concert** der aus 8 Personen bestehenden **Tamen-Capelle „Puszt“.** Anfang 6 Uhr. Entrée frei.

Kast's Restaurant, Schloßgasse Nr. 10. Täglich Auftreten der berühmten **Einzel-Orchester Kapelle Graupner**. 4 Damen, 3 Herren. Anfang Nachmittags 5 Uhr. H. Essen und Getränke.

Café Germania. Täglich während der Messe **Concert u. Vorstellung.** A. Hempel.

Café Rheingold Täglich Vorführung des neuesten **Edison-Phonograph.** **Edison.** Tel. I, 1068.

Heute, sowie jeden Mittwoch: **Großes Extra-Concert (Militärmusik)** von der vollzähligen Capelle des **Neuen Leipziger Concert-Capelle** unter persönlicher Leitung des Herrn **Musikdirectors Günther Coblenz.** Anfang 8 Uhr. (Abendliches Programm). Entrée 30 Pf. Vorzugskarten gültig sind am Buffet, sowie beim Uebertritt zu haben. Nach dem Concert **Grosser Ball.** NB. Morgen Donnerstag, den 2. September, Zur Sedan-Feier!

Großes Patriotisches Fest-Concert u. Ball. Capelle des 179. Regiments. Dirigent Herr **J. Kapitan.** Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pf. Vorsatzkarten gültig. NB. Heute Schlachtfest. Täglich Rebhuhn mit Weintraut. F. L. Brandt.

Wo ist der Schweizerhof? **Mölkau bei Leipzig!** **Neu! Herrliche Garten- und Zeichanlage Neu!** mit Gondelfahrt, idyllischer Aufenthalt. **Obstweinschänke.** Schweizerhaus mit Aussicht von der Alm. 17 Minuten entfernt von der Endstation Ring-Grötendorf. Joh. Rob. Jahr.

Obstwein-Schänke Rötha. Täglich 28 Tage von und nach Leipzig. Als **Wahltag** für ganze und halbe Lagerpartien sehr zu empfehlen. Anblick der vorzüglichen **Schilf** von **Freienstein** **Schilf**. **Schäner** **Walden** mit angenehmen **Sperglergärten**, große **Spießplätze** etc. — Große **Ausspannung.** **Oscar Böttcher.**

Auerbad's Keller. **Melkites, historisch berühmtes, sehenswerthes Wein-Restaurant** d. **Geister's** **Walden**. **Verzügliche** **Brühküche.** **Eintritt** von 12 bis 3 Uhr. **Weine** nur von **ersten** **Ärtern.** **Hochachtungsvoll Julius Heinze.**

E. Schoebel's Weinstuben, 50 Windmühlenstrasse 50. **Weine** in Flaschen und Gläsern. **Reichhaltiges kaltes Buffet.**

Gesellschaftshalle Lindenau. **Beliebigem** **Ordnung** entsprechend und der **jetzigen** **Stimmung** gerecht werdend, **vergnügt** **ist** **„Gätes“**, **leiden** **des** **vorzügliche** **Deutsche Pilsener „Zukunftsbrau“**, D. R. Musterchutz No. 25445, **aus** **der** **Dampfbrauerei Zwenkau** **aus** **der** **„Gätes“** **empfehle** **ich** **meine** **gute** **Bürgerliche** **Röde** **bei** **hilfigen** **Verleu.** **Theodor Wezel.**

Swinemünde. Hôtel du Nord. Das I. Stockwerk in der Straße 4. u. 5. Querstr.

Galvanische Anstalt für Vernickelung, Versilberung, Vergoldung etc.

Familien-Nachrichten. Meine Verlobung mit Fräulein Katharina von Blane...

Elisabeth Liedloff Franz Fritzsche Verlobte. Leipzig-Stritzsch. Gross-Wiederitzsch.

Gustav Kiepsch Emma Kiepsch geb. Böttger Verlobte. Aus (Erzgeb.).

Todes-Anzeige. Gestern Mittag ist unsere geliebte Tochter und Schwester...

Frau Elise Ehrlicke in Freiburg a. A. hat nach kurzer, schwerer Krankheit...

Rosa durch den Tod von ihrem schmerzlichen Leiden erlöst...

Herr Gottlieb Schulze pension. Eisenbahnbeamter. Heute Morgen nach längerem Leiden im 73. Lebensjahre...

Amalie Thelma geb. Kellermann geb. Gumpert. Die Beerdigung findet Donnerstags Nachmittags 1/4 Uhr...

Emilie Storz geb. Reussner. Diese Nachmittags 6 Uhr verschied plötzlich und unerwartet...

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Emilie Storz geb. Reussner. Diese Nachmittags 6 Uhr verschied plötzlich und unerwartet...

Emilie Storz geb. Reussner. Diese Nachmittags 6 Uhr verschied plötzlich und unerwartet...

Kaufmanns Oscar Röthing. Ingenieur. Gestern Mittag ist unser lieber Sohn...

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Therese Burkhardt geb. Kahle und die übrigen Hinterbliebenen.

Leipziger Schützengesellschaft. Beerdigung zur Zeitnahme an der Beerdigung...

Oswald Fleischer. Die Beerdigung des verstorbenen Herrn Prospekt...

Beerdigungs-Anstalt Pietät. 28 Neukirchhof 28. Neukirchhof 28. Neukirchhof 28.

Große Sarg-Magazine. Annahmestellen: Scharnhorst, Gornitz, 41, Bernauerstraße 341...

M. Ritter, 32 Matthäikirchhof 32. Größtes Sarg-Magazin.

Leipziger Beerdigungs-Anstalt „Zum Frieden“ reg. 1878.

Carl Güttig, Leichenbestatter, Marktstr. 14.

Robert Hellmann, Leichenbestatter, Matthäikirchhof 79.

Heute Mittwoch 1. Sept. 1/8 Uhr Allg. Cfz., 8 Uhr M. Cfz. Phoenix.

Min. z. d. 3 P. Heute Klub. - Vrtrg.

Sophien-Bad, Russische Dampf-, Irisch-Römische Douche-Bad.

Centralbad, Schwimmbassin 20°. Irisch-Römische, Russische Dampf- u. Kastendampfbäder.

„Königin-Carola“-Bad, 20° Temperatur des Schwimmbassins.

Marienbad, Schwimmbäder, Bäder, Saunen, Kabinen.

Brause-Bad, Laubener Straße 5. Heißes und kühles Brausebad.

Speiseanstalt II. Sonntag: Kartoffeln u. Nudeln u. Schinken.

Speiseanstalt II. Sonntag: Kartoffeln u. Nudeln u. Schinken.

Speiseanstalt II. Sonntag: Kartoffeln u. Nudeln u. Schinken.

Herrmann Julius Reuter, Rittergutsbesitzer auf Leipzig und Kleinbölsig.

Die trauernden Hinterbliebenen: Elisabeth Reuter geb. Osswald, Hans Reuter, Martha Mirus geb. Reuter, Marie Reuter geb. Bernstein, Paul Mirus.

Beisprechung: Donnerstag, den 2. September, Nachmittags 1 Uhr in Leipzig.

Friedrich Gustav Wostratzky in 68. Lebensjahre. Leipzig, Quedlinburg, Hofstad 1. W., den 31. August 1897.

Sophie verw. Wostratzky geb. Jantzen im Namen der Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstags, den 2. September a. c., Nachmittags 4 Uhr von der Capelle des Süd-Friedhofs aus statt.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter d. h. O. Leipzig, den 31. August 1897.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Herr Hugo Schwarz, Reichsgerichtsrath a. D., Ritter hoher Orden pp.

Die Beerdigung findet am 2. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Capelle des Johannfriedhofs.

Alle für diesen Theil bestimmten Sendungen sind zu richten an den verantwortlichen Redacteur desselben G. C. Sauer in Leipzig. — Sperrzeit: nur von 10-11 Uhr Vorm. und von 4-5 Uhr Nachm.

Telegramme.

W. Weisen, 31. August. (Privat-Telegramm.) Nach den bis heute vorliegenden Mittheilungen sind sämtliche Copien-...

Zum 50jährigen Jubiläum der Firma G. C. Reiffig & Co.

Am heutigen Tage erfüllen wir fünfzig Jahre, seitdem ein hervorragendes Geschäft unter Leitung, das bis zum letzten Tage...

Ein vornehmtes Glück ist dem Geschäft die seitdem nicht...

Am 23. October 1878 fand, aus einer vierwöchigen Geschäfts...

Die Leitung der Firma übernahm der von ihr am 1. October 1878...

Die Verwaltung einer eigenen Filiale in Berlin leitete der...

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Dr. J. Darch die Bundesbehörde vom 8. August 1896 sind die...

sonst wieder aufgenommen werden soll. In der That, in der...

Ein Vermerk über die in dem vorstehenden Artikel erwähnten...

Bei guten Ernten dürfte mit dem Jahre 1898 die Periode der...

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Dr. J. Darch die Bundesbehörde vom 8. August 1896 sind die...

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

ein, in welcher über einen Betrag, betreffend den Verkauf des...

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

apparat angeordnet, und die Tracht entspricht an geistiger...

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Die Finanzen des Staates Entre Rio.

Vermischtes.

Leipzig, 31. August. Ein Glanz mit dem vorübergehenden...

Leipzig, 1. September. Die Heilige Heiligenschrift...

Leipzig, 1. September. Die Heilige Heiligenschrift...

Leipzig, 1. September. Die Heilige Heiligenschrift...

Leipzig, 1. September. Die Heilige Heiligenschrift...

Leipzig, 1. September. Die Heilige Heiligenschrift...

Technisches.

Leipzig, 31. August. Nach einem Besuche von Professor...

Leipzig, 1. September. Die Heilige Heiligenschrift...

Landwirthschaftliches.

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Post-, Telegraphen- und Fernsprechwesen.

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

Leipzig, 31. August. Ueber die Kautschuk-Produktion...

